

Inhalt

Vorwort und Dank | 9

1. EINLEITUNG | 11

2. ALTER(N)S- UND VERSORGUNGSERWARTUNGEN
IM KONTEXT VON ALTER, MIGRATION, KULTUR
UND RELIGION | 19

2.1 Alter(n)s- und Versorgungserwartungen
im Kontext von Alter(n) | 21

2.1.1 Alter, Altern und Alter(n)serwartungen | 22

2.1.2 Versorgungserwartungen im Alter | 28

2.1.3 Migration, Kultur und Religion als Herausforderung der
wissenschaftlichen Untersuchung von Alter(n)s- und
Versorgungserwartungen | 32

2.2 Alter(n)s- und Versorgungserwartungen
im Kontext von Migration | 37

2.2.1 »Altern in der Migration« und »Migration im Alter« | 40

2.2.2 Migration als Erklärung von Alter(n)s- und
Versorgungserwartungen | 46

2.2.3 Transnationale Betrachtungen von Alter(n)s- und
Versorgungserwartungen | 49

2.3 Alter(n)s- und Versorgungserwartungen
im Kontext von Kultur | 53

2.3.1 Kultur als Erklärung von Alter(n)s- und
Versorgungserwartungen | 54

2.3.2 Multi-, inter- und transkulturelle Betrachtungen von Alter(n)s-
und Versorgungserwartungen älterer Migranten | 58

2.3.3 Türkische Kultur als Erklärung für Alter(n)s- und
Versorgungserwartungen | 63

2.4 Alter(n)s- und Versorgungserwartungen im Kontext von Religion | 68

2.4.1 Religion als Erklärung von Alter(n)s- und
Versorgungserwartungen | 69

2.4.2 Der Islam als Erklärung von Alter(n)s- und
Versorgungserwartungen | 73

2.4.3 Inter- und transreligiöse Betrachtungen der Alter(n)s- und
Versorgungserwartungen älterer Migranten | 78

2.5 Diskussion des Forschungsstandes in Hinblick auf ausgewählte Forschungsleerstellen | 81

3. FORSCHUNGSSTAND ZUR PENDELMIGRATION ÄLTERER TÜRKESTÄMMIGER | 85

**3.1 Entstehungskontext und quantitatives Ausmass
der Pendelmigration | 85**

3.2 Ursachen und Motivation der Pendelmigration | 92

3.3 Ausgestaltung der Pendelmigration | 100

3.3.1 Staatsbürgerschaften, Wohnorte und Pendelmuster | 101

3.3.2 Einkommen, Vermögen und soziale Absicherung | 105

3.3.3 Soziale Netzwerke, Unterstützungspotentiale und Umgang mit
gesundheitlichen Einschränkungen sowie einem Pflagerisiko | 110

**3.4 Zusammenfassung und Reflexion des Forschungsstandes
in Bezug auf Alter(n)s- und Versorgungserwartungen | 115**

4. DARSTELLUNG DES EMPIRISCHEN FORSCHUNGSVORGEHENS | 119

4.1 Methodisches Vorgehen | 119

4.1.1 Datenerhebung | 121

4.1.2 Datenaufbereitung: Transkription und Übersetzungen | 154

4.1.3 Auswertungsstrategie | 157

4.2 Methodologische Reflexion des Studienprozesses | 163

4.2.1 Datenerhebung und -auswertung im mehrsprachigen Feld | 164

4.2.2 Die Rolle der Forschenden im transnationalen
Forschungssetting | 170

4.3 Reflexion des Studienverlaufes und Empfehlungen für folgende Untersuchungen | 175

5. ALTER(N)S- UND VERSORGUNGSERWARTUNGEN ÄLTERER, TÜRKEISTÄMMIGER UND MUSLIMISCHER PENDELMIGRANTEN | 179

5.1 Vorstellung der Interviewpartner | 181

5.2 Alter(n)serwartungen | 211

5.2.1 Altern als prädominant natürlich-körperliche Degeneration | 212

5.2.2 Zwischen Fremd- und Selbstbestimmung:
zwei Erfahrungsebenen des Alterns | 216

5.2.3 Der Umgang mit Armut als Teil des Alter(n)s | 224

5.2.4 Alltag zwischen Stetigkeit und Wandel | 228

5.2.5 Zwischenfazit – Alter(n)serwartungen | 233

5.3 Erwartungen an Versorgung im Alter | 235

5.3.1 Hauptsache, keiner ist einsam – aber am besten in der Familie | 236

5.3.2 Versorgungserwartungen – Sorgearbeit zwischen familialer
Fürsorge und medizinischer Krankenpflege | 249

5.3.3 Fürsorge nach dem Leben – Sterben und danach | 276

5.3.4 Zwischenfazit – Versorgungserwartungen | 288

5.4 Das Besondere des Pendelns | 290

5.4.1 Zwischen Freiheit und Armut | 291

5.4.2 Alter(n)s- und Versorgungserwartungen in einem
transkulturellen und transreligiösem Prozess? | 301

5.4.3 Zwischenfazit – Alter(n)s- und Versorgungserwartungen in
Pendelmigration | 312

**6. ALS FAZIT: DREI THESEN ZU
ALTER(N)S- UND VERSORGUNGSERWARTUNGEN
ÄLTERER, TÜRKEISTÄMMIGER UND MUSLIMISCHER
PENDELMIGRANTEN IM KONTEXT VON ALTER(N),
MIGRATION, KULTUR UND RELIGION | 315**

**These 1: »Aktives Altern« ist als kulturelles Phänomen
zu diskutieren | 315**

These 2: »Religion matters« – Das Beispiel des Islam | 317

**These 3: Der nationale Wohlfahrtsstaat als Begrenzung von
Alter(n)s- und Versorgungserwartungen | 318**

Literatur | 321